

Fall Albrecht: Angaben aus Asylakte verlesen

Frankfurt am Main. Am letzten Tag vor der Sommerpause sind im Prozess gegen den unter Terrorverdacht stehenden Bundeswehr-Offizier Franco Albrecht Auszüge aus dessen Asylakte verlesen worden. Der 32jährige muss sich vor dem Oberlandesgericht Frankfurt verantworten. Er hat bestritten, Anschläge geplant zu haben und lediglich eingeräumt, als vermeintlicher syrischer Flüchtling unter falschem Namen einen Asylantrag gestellt zu haben. Die Bundesanwaltschaft wirft dem Mann vor, sich eine falsche Identität zugelegt zu haben, um die geplanten Anschläge als Terrorakte eines anerkannten Asylbewerbers darzustellen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406422.fall-albrecht-angaben-aus-asylakte-verlesen.html>